

Kriterien der Leistungsbewertung

Gemäß der Anlage der Literaturkurse werden Kompetenzen unterschiedlicher Bereiche aufgebaut (s.o.). Konkret bedeutet dies:

Kreativ-gestalterische Kompetenz:

- Experimentier- und Innovationsbereitschaft
- Ideenreichtum und Originalität
- Darbietungs- und Gestaltungsfähigkeit

Kognitiv-analytische Kompetenz:

- interdisziplinär-vernetzend denken
- urteilen und bewerten

Konzeptionelle Kompetenz:

- Entwicklung angemessener Vermittlungsformen, Erprobung und Überarbeitung
- Reflexion beabsichtigter Wirkungen

Sozial-integrative Kompetenz:

- Kommunikations- und Interaktionsfähigkeit
- Offenheit und Kritikfähigkeit
- Engagement und Zuverlässigkeit

Handwerklich-technische Kompetenz

- Durchführung handwerklich-technischer Arbeiten

Organisationsvermögen:

- organisieren und koordinieren
- planen und delegieren

Schülerinnen und Schüler können sich also auf sehr unterschiedliche Weise in die Arbeit in einem Literaturkurs einbringen und Punkte erzielen. In der Vergangenheit hat sich gezeigt, dass die Motivation der Teilnehmer in der Regel so groß ist, dass am Ende des Kursabschnitts viele sehr gute Leistungen zu verzeichnen sind.